

WERDEN SIE VORMUND!

ODER

Tragen Sie durch Ihre Spende zum Gelingen unseres Projektes bei.

SPENDENKONTO

Spendenkonto des AGDW e.V.

Bei der Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: **DE 21 6012 0500 0007 7830 18**BIC: **BFSWDE33STG**

Kennwort: **Spende Do it!**

ANSPRECHPARTNER/IN

AGDW e.V.

Geschäftsstelle Rotebühlstraße 63 70178 Stuttgart

www.agdw.de

Angela Fuder

Telefon: 07 11/60 144 -713 Mobil-Nr.: 01 74/667 35 38 angela.fuder@agdw.de

Jens Peter

Telefon: 07 11/60 144-712 Mobil-Nr.: 01 70/172 14 68 jens.peter@agdw.de

www.agdw.de

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.









EHRENAMTLICHE VORMUND-SCHAFTEN FÜR UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE FLÜCHTLINGE

DO IT! TRANSFER BUND – UNBEGLEITETE MINDERJÄHRIGE FLÜCHTLINGE IN STUTTGART UND UMGEBUNG

Minderjährige Flüchtlinge, die ohne Begleitung ihrer Eltern nach Deutschland einreisen, stellen eine besonders schutzbedürftige Gruppe unter den Flüchtlingen dar. Die Ursachen für ihre Flucht sind vielfältig und meist eine Kombination mehrerer Faktoren: bewaffnete Konflikte, ethnische, religiöse oder geschlechtsspezifische Verfolgung, Misshandlungen und Menschenrechtsverletzungen, große Not und Armut.

In jedem Fall ging der Flucht die schmerzhafte Trennung von Eltern, Geschwistern und Heimat voraus.

Sie kamen ohne Eltern oder Erziehungsberechtigte nach Deutschland, mit der Hoffnung, Sicherheit, Geborgenheit und eine neue Lebensperspektive zu finden. Diese Kinder und Jugendlichen, die sich in einer für sie völlig fremden Umgebung, Kultur und Sprache zurechtfinden müssen, brauchen einen Menschen, der sich in besonderem Maße um sie kümmert.

Sie brauchen einen Menschen, zu dem sie Vertrauen haben können, der sie in Stuttgart begleitet, unterstützt und der achtet auf:

- Schulbildung
- Rechtliche Vertretung
- Klärung der aufenthaltsrechtlichen Situation
- Angemessene Unterbringung
- Medizinische Versorgung

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge in Stuttgart und Umgebung brauchen ehrenamtlich tätige, engagierte Vormünder!

Werden Sie Vormund und tragen Sie mit Ihrem Engagement dazu bei, dass dem Kinderschutz auch für Flüchtlingskinder zur Geltung verholfen wird.

Wir bereiten Sie auf Ihre Aufgabe als Vormund vor und begleiten Sie bei der Wahrnehmung Ihrer Tätigkeit durch:

- Einführungsschulung "Starthilfe für Vormünder"
- Informationsveranstaltungen zu Schwerpunktthemen
- Einzelfallberatung
- Gesprächskreise mit anderen ehrenamtlichen Vormündern zum Erfahrungsaustausch





Was wir von Ihnen erwarten:

- interkulturelle Offenheit
- Bereitschaft, einen Teil Ihrer Freizeit für die Belange Ihres Mündels zu verwenden
- Sich mit der Situation von jungen Flüchtlingen vertraut zu machen
- Teilnahme an einer Einführungsschulung
- Sich mit Verwaltungen und Behörden auseinander zu setzen
- Bei Schwierigkeiten und Fragen sich rechtzeitig Hilfe zu holen

Was wir von Ihnen nicht erwarten:

- Finanzielle Aufwendungen
- Genaue Kenntnisse über das Herkunftsland
- Rechtliche Vorkenntnisse
- · Aufnahme des Kindes in Ihren Haushalt